

Pressemitteilung

„Ich würde jederzeit wieder Stammzellen spenden!“

Sindy (42) aus Finsterwalde ermöglichte lebensrettende Transplantation

Berlin/Senftenberg, 07.12.2017 – Vor vier Jahren spendete die 42-jährige Sindy aus Finsterwalde Stammzellen und rettete dadurch einem an Blutkrebs erkrankten Menschen das Leben. Auf einen Lebensretter hofft auch die Familie der kleinen Katharina aus Senftenberg. Das Baby ist erst sechs Monate alt und muss bereits ums Überleben kämpfen. Wer zwischen 17 und 55 Jahren alt und gesund ist, kann helfen und sich am Samstag, den 16. Dezember 2017 von 11 bis 16 Uhr in der Sporthalle der Dr.-Otto-Rindt-Oberschule als potenzieller Stammzellspender bei der DKMS registrieren lassen.

„Ich hatte mich bereits 2002 bei der DKMS registrieren lassen, weil ich es wichtig finde, anderen Menschen zu helfen“, erinnert sich Sindy aus Finsterwalde. „Vor vier Jahren erfuhr ich dann, dass meine Gewebemerkmale nun mit denen eines Patienten übereinstimmten. Ich war beeindruckt und voller Stolz! Zu wissen, dass ich vielleicht die Einzige war, die diesem Patienten helfen konnte, war ein sehr emotionaler Moment!“

Die Stammzellentnahme erfolgte in Dresden und dauerte rund drei Stunden. „Am Abend erfuhr ich anschließend über die DKMS, dass mein 'genetischer Zwilling' ein Mann Mitte 50 aus Deutschland war. Das war besonders bewegend für mich, da mein verstorbener Vater in etwa das gleiche Alter gehabt hätte“, sagt Sindy. Zwei Jahre nach der Spende war die Anonymitätsfrist nach der Spende abgelaufen. „Seit dem treffen wir uns regelmäßig. Es geht meinem Empfänger gut und schon bald werden wir gemeinsam seinen nächsten Geburtstag feiern“, so Sindy. „Besonders glücklich ist er vor allem darüber, Zeit mit seinem zweiten Enkelkind verbringen zu können.“

Zeit mit der Familie, das wünscht Sindy auch der kleinen Katharina aus Senftenberg von ganzem Herzen. Erst sechs Monate alt sollte das Baby eigentlich gerade ein Gefühl von Sicherheit und Geborgenheit erfahren dürfen, den ersten Zahn bekommen und lernen sich zu drehen.

Stattdessen ist Katharinas junges Leben durch Krankenhausaufenthalte geprägt. Sie ist septischer Granulomatose erkrankt und benötigt dringend eine Stammzellspende. Um zu helfen, haben Freunde und Familienangehörige ein Orgateam gebildet. Gemeinsam mit der DKMS stellen sie eine Registrierungsaktion auf die Beine. Mit unermüdlichem Einsatz sucht das Team Helfer und Sponsoren, bittet um Geldspenden, verteilt Flugblätter, Plakate und Spendendosen. Das Team hofft, dass viele Menschen bei der Aktion mitmachen und sich bei der DKMS registrieren lassen. „Als Mutter einer Tochter geht dieses Schicksal besonders zu Herzen“, sagt auch DKMS-Spenderin Sandy. „Lasst euch registrieren. Aus eigener Erfahrung kann ich nur sagen: Jemandem das Leben zu retten ist ein überwältigendes Gefühl. Ich würde es jederzeit wieder tun! Katharina und Ihrer Familie wünsche ich ganz viel Kraft und drücke die Daumen, dass ein ‚genetischer Zwilling‘ für Katharina gefunden wird.“

Wer zwischen 17 und 55 Jahren alt ist und keine ernsthaften Erkrankungen hat, kann helfen und sich **am Samstag, den 16. Dezember 2017 von 11 bis 16 Uhr in der Sporthalle der Dr.-Otto-Rindt-Oberschule, Calauer Str.26, 01968 Senftenberg** bei der DKMS registrieren lassen. Auch Geldspenden werden dringend benötigt, jeder Euro zählt: **DKMS Spendenkonto: IBAN DE12 1007 0848 0151 2318 14**

Weitere Informationen finden Sie auf Facebook unter:

<https://www.facebook.com/Katharinabrauchteuch>

oder schreiben Sie eine Mail an katharina_braucht_euch@mail.de

Über die DKMS

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen Blutkrebs verschrieben hat. Sie wurde vor 26 Jahren in Deutschland von Dr. Peter Harf gegründet, dessen Ehefrau an den Folgen einer Leukämieerkrankung verstarb. Heute ist die DKMS-Familie außer in Deutschland auch in den USA, in Polen, Spanien und in UK aktiv. Gemeinsam haben sie 7,7 Millionen Lebensspender registriert und die DKMS zu einer weltweit bedeutenden Organisation im Kampf gegen Blutkrebs gemacht. Über 600 DKMS-Mitarbeiter aus mehr als 20 Nationen setzen sich täglich dafür ein, jedem Blutkrebspatienten eine zweite Lebenschance zu ermöglichen.

Hintergründe, Materialien und viele weitere Geschichten für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem DKMS Media Center unter mediacenter.dkms.de

Für aktuelle Infos folgen Sie uns gerne auf [Twitter](#) oder erhalten Sie weitere Insights zur DKMS und zum Thema Kampf gegen Blutkrebs auf unserem Corporate Blog dkms-insights.de

Zur Registrierung als Stammzell- oder Geldspender besuchen Sie bitte dkms.de

